



Sophia Rovelli

Einsatz von KI in der öffentlichen Verwaltung

(Schulthess, Zürich/Genf 2025)

Die Künstliche Intelligenz (KI) fordert in mannigfaltiger Hinsicht heraus – davon ist auch das Recht nicht ausgenommen, wo sich zahlreiche neuartige Fragen stellen. Diese Freiburger Dissertation untersucht den Einsatz von KI in der öffentlichen Verwaltung. Zunächst vermittelt sie Grundlagen, was einem klareren Verständnis von KI dient, und zeigt, wo und in welcher Weise KI bei der Erfüllung staatlicher Aufgaben eingesetzt werden kann. Dabei untersucht sie auch den rechtlichen Rahmen, der dem Schutz der Persönlichkeitsrechte dient. Der Schwerpunkt dieser Dissertation liegt auf den Vorgaben und den Grenzen für den

Einsatz von KI, die sich aus dem informationellen Selbstbestimmungsrecht ergeben. Dazu gehören verfassungsrechtlich abgestützte Anforderungen, die bei Datenbearbeitungen einzuhalten sind, aber auch die datenschutzrechtlichen Bearbeitungsgrundsätze, mit denen KI-Anwendungen vereinbar sein müssen.